

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

Stadtteil Dagobertshausen

Alte Schule Wehrhausen

am 07. Dezember 2017 von 19:00 bis 21:05 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirats:

Ursula Schroeder

Peter Reckling (Ortsvorsteher)

Rolf Justi (stellv. Ortsvorsteher u.
Schriftführer)

Sonstige:

6 weitere Teilnehmer (lt. beiliegen-
der Liste)

Entschuldigt fehlten:

Einladung:

Die Ortsbeiratsmitglieder und die Stadtverordnetenvorsteherin wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.

Die Tagesordnung wird gegenüber der in der Einladung ausgedruckten Form in zwei Punkten mit absoluter Mehrheit geändert:

- Tagesordnungspunkt 6 wird aufgeteilt in
 - Verkehrssicherheit, Verkehrskontrollen
 - Straßenschäden
- Danach wird ein TOP 7 eingefügt:
Fahrplanänderung im ÖPNV, Linie 16 ab 10.12.2017
- Die nachfolgenden TOPe werden danach mit neuer Kennnummer aufgerufen.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Die Niederschrift über die Sitzung am 28. September 2017 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	3

Betrifft: **Rückblick auf die Erstellung des Bouleplatzes**

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Der Bouleplatz ist jetzt auf dem Grundstück des St. Elisabethvereins (Salzköppel 3) in der zweiten und dritten Oktoberwoche unter Mitwirkung von Bürgern des Stadtteils einschließlich einiger Bewohner (Flüchtlinge) des Heimes des St. Elisabethvereins errichtet worden. Besonders verdient gemacht hat sich neben Dr. Harald Zilg und Jürgen Stroth der Mitbewohner Felix Wedekind, der nicht nur einen Kleinbagger eingesetzt hat, sondern dessen Mitarbeiter die Arbeiten unterstützt haben. Er hat außerdem auf einen erheblichen Teil der ihm zustehenden Vergütung verzichtet. Auch das Hofgut Dagobertshausen hat durch die kostenlose Abfuhr großer Aushubmengen mit zum guten Gelingen des Projekts beigetragen. Der Ortsvorsteher dankt den oben angesprochenen insbesondere aber auch dem Magistrat, dem Fachdienst Stadtgrün, dem Bürgerverein und den Spendern.

Der Bouleplatz ist sodann in Anwesenheit von Bürgermeister Wieland Stötzel und zahlreichen Mitbürger/innen am 3. November offiziell eingeweiht worden. Auf den Pressebericht in der Oberhessischen Presse vom 15. Nov. 2017 wird Bezug genommen.

Es werden jetzt noch Bänke aufgestellt. Eventuell soll im Frühjahr auch noch der abschließende Überwurf aufgebracht werden.

Kenntnisnahme (Keine Abstimmung)

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	4

Betrifft: **Selbsthilfe-Initiative in Dagobertshausen**

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Bei der Fragebogenaktion gab es 29 positive Rückläufe, in denen man sich bereit erklärt hat, bei dem Projekt mitzuwirken. Nach Einzelbefragung durch Frau Schroeder und Frau Köhler-Berner soll dann eine detaillierte Liste erstellt werden, welche Hilfeleistungen im Einzelfall erbracht werden können.

Es soll ein Team von 4-5 Personen gebildet werden, die bei einem Hilfeersuchen die o.g. zur Hilfe bereiten Personen ansprechen und entsprechend ihres Angebots (z.B. Fahrten zu Ärzten, Unterstützung bei Behördengängen) die Hilfe vermitteln.

Auf keinen Fall soll durch die Selbsthilfeinitiative die bereits praktizierte Nachbarschaftshilfe ersetzt werden. Auch ist nicht daran gedacht, die Helfer, die sich für Dagobertshausen bereit erklärt haben, in anderen Stadtteilen einzusetzen, es sei denn, sie wünschten dies ausdrücklich.

Kenntnisnahme (Keine Abstimmung)

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	5

Betrifft: Zufahrtsmöglichkeit beim Bau des oberen Teils des Mehrgenerationenplatzes

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Der Ortsbeirat hatte in seiner Sitzung vom 09.05.2017 (TOP 5) erhebliche Bedenken gegen den Verkauf einer städtischen Teilfläche vor dem – damals – Baugrundstück Salzköppel 4 geltend gemacht, weil dadurch die Zufahrtsmöglichkeiten zum oberen Teil des Mehrgenerationenplatzes unmöglich gemacht würden. Diesen Beschluss hat der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 22.06.2017 (TOP 6 UP 6) noch einmal bekräftigt. Dennoch hat sich der Magistrat über diese Bedenken hinweggesetzt und den Grundstücksteil – in leicht verändertem Zuschnitt – verkauft.

Wie sich jetzt nach weitgehendem Abschluss der Bauarbeiten zeigt, waren die vorgetragenen Bedenken durchaus berechtigt. Details dazu wurden in der Sitzung erörtert. Die vom Ortsbeirat geforderte Anrampung der Zufahrt ist nur noch schwer möglich; sie ist aber erforderlich, um mit Baufahrzeugen (kleine Bagger) zum oberen Teil des Mehrgenerationenplatzes zu gelangen.

Der Ortsvorsteher berichtet von einem Gespräch mit dem Bauamt. Danach soll nach erneuter Vermessung in einem Ortstermin mit dem Bauamt und dem Fachdienst Grün nochmals festgestellt werden, ob die Baumaßnahmen in der genehmigten Form erfolgt sind und was sich noch machen lässt, um dem Anliegen des Ortsbeirats zur Sicherstellung der Zufahrt zum oberen Teil des Mehrgenerationenplatzes Rechnung zu tragen.

Abstimmung:

Der Ortsbeirat ist sehr befremdet darüber, dass der Magistrat seine Bedenken nicht berücksichtigt hat. Er bittet zwecks weiterer Schadensvermeidung darum, alles zu tun, um die Zufahrtsmöglichkeit für Baufahrzeuge zum oberen Teil des Mehrgenerationenplatzes herzustellen, da zur Bearbeitung des felsigen Untergrundes geeignete Fahrzeuge benötigt werden. Diese Arbeiten sind mit Hand nicht leistbar.

Stimmenzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	6

Betrifft: **Verkehrssicherheit im Stadtteil**
a. Verkehrssicherheit, Verkehrskontrollen
b. Straßenschäden

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Zu a.: 1. Trotz der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h (siehe auch unten 2. Absatz) ist die Fußgänger-Überquerung der „Dagobertshäuser Straße“ in Höhe der Einmündungen der Straße „Im Dorfe“ gefahrlos nur schwer möglich. Eventuelle Möglichkeiten geschwindigkeitsmindernder baulicher Maßnahmen werden erörtert und sollen vorgeschlagen werden. Auch hat der Ortsbeirat den Magistrat schon mehrfach (zuletzt Sitzung am 09.05.2017 TOP 6) gebeten, zumindest am Ortseingang der K 78 aus Richtung Marbach kommend einen Geschwindigkeitsrichter einzurichten, zumal dort ca. 70 m vor dem Ortsschild **inzwischen Richtung Spielplatz Fußgänger die Straße kreuzen**. Bisher ist dieses Begehren immer abschlägig beschieden worden. Der Ortsbeirat hält aber aus Sicherheitsgründen an dieser Bitte fest.

2. Zwischenzeitlich wurden im Ort am 02.11. Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die im Ort vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h in 25% der Fälle (540 gemessene Fahrzeuge) überschritten wurde. Der Magistrat (Fachbereich Ordnungsamt) beabsichtigt daher, künftig regelmäßig Kontrollen durchzuführen.

Zu b.: In den letzten Sitzungen war mehrfach die Problematik der Straßenschäden im Stadtteil angesprochen worden. Kleinere Reparaturen sind vom Tiefbauamt in Einzelfällen immer zeitnah durchgeführt worden. Der Ortsbeirat hat sich – unter zeitweiser Beteiligung der Anwohner – die Schäden insgesamt angesehen und aufgenommen. Der Ortsvorsteher hat einen entsprechenden Bericht an den Magistrat verfasst.

Abstimmung:

Der Ortsbeirat bittet um eine Beratung durch den zuständigen Fachdienst des Magistrats, wie die Gefahrenstellen zur Fußgängerquerung im Stadtteil entschärft werden können. Er wiederholt in diesem Zusammenhang auch seine Bitte, am Ortseingang der K 78 vom Stadtteil Marbach her kommend frühzeitig (ca. 120 m vor dem Ortsschild) eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 60 km/h festzusetzen mit einem Zusatz „Fußgänger kreuzen“.

Geschwindigkeitskontrollen sollten, wie vom Magistrat dankenswerterweise angekündigt, in kürzeren Abständen durchgeführt werden. Auch wird an die Bitte erinnert, hinter dem Ortseingang von Einhausen kommend eine permanente Via-Tafel aufzustellen.

Die Straßenschäden sind z.T. trotz regelmäßig durchgeführter Kleinreparaturen angewachsen. Der Magistrat wird daher gebeten, im Frühjahr auf der Grundlage der vom Ortsvorsteher vorgelegten Berichte im Rahmen einer Ortsbegehung mit dem Ortsbeirat ein Schadenskataster anzulegen und eine Prioritätenliste zur Durchführung der Reparaturen zu erstellen.

Stimmenzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	7

Betrifft: **Fahrplanänderung im ÖPNV ab 10. Dezember 2017**
Permanenter Busverkehr der Linie 16

- Stellungnahme zur Mitteilung der Stadtwerke vom 20.11.2017
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Die Stadtwerke Marburg haben mitgeteilt, dass unter Aufgabe des Anrufsammeltaxis (AST) die Buslinie 16 künftig permanent auch abends und an Wochenenden verkehren soll. Der letzte Bus soll in der Innenstadt abends gegen 23:30 Uhr abfahren. Dies halten die Ortsvorsteher für zu früh und haben eine gemeinsame Initiative ergriffen, um spätestens mit der kleinen Fahrplanänderung im Frühjahr 2018 eine Verlängerung der Fahrtzeiten um eine Stunde zu erreichen. Der Ortsbeirat schließt sich dieser Initiative an und beantragt:

Abstimmung:

Der Ortsbeirat begrüßt die neue Änderung der Linie 16, den AST-Verkehr durch den Linienverkehr bis Betriebsende fortzuführen.

Jedoch beantragt der Ortsbeirat, ab der kleinen Fahrplanänderung im Frühjahr 2018 das Betriebsende bis ca. 00:30 Uhr (Abfahrt Innenstadt) um eine Fahrt zu verlängern (siehe auch, wie im Bereich der Linie 12).

Diese Stellungnahme ist zwischen den Ortsbeiräten Dagobertshausen, Dilschhausen, Einhausen und Wehrshausen abgestimmt.

Stimmenzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	8

Betrifft: **Bericht des Ortsvorstehers und Stadtpost**

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

- Am 1.11. hat eine Ortsvorsteher Besprechung stattgefunden. Wesentliche mitzuteilende Punkte waren:
 - Der Oberbürgermeister hat die Dezernate neu aufgeteilt. Danach ist er jetzt auch für die Stadtplanung – einschließlich IKEK – zuständig.
 - Derzeit wird ein neues Konzept zur Bürgerbeteiligung auch auf Stadtteil-ebene erprobt. Im Frühjahr soll es dazu eine Informationsveranstaltung geben.
- Die Ortsvorsteher sind gebeten, alle Stellen mitzuteilen, an denen im Stadtteil Sitzbänke stehen. Eine entsprechende Aufstellung wurde herumgereicht und ergänzt (als Anlage beigefügt).
- Der Fußweg zwischen Hirtenberg und Spielplatz ist inzwischen geschottert und damit gut begehbar geworden.
- Da in letzter Zeit verschiedene Immobilien durch die Fa. Vila Vita / Hofgut im Stadtteil erworben wurden, ist vorgesehen, dass eine Auskunft über die Vorhaben-Planung durch einen Vertreter dieser Unternehmen eingeholt werden soll. Das betrifft insbesondere die Planungen bezüglich des Hofs Mengel, Im Dorfe. Der Fachdienst Bauaufsicht hat mitgeteilt, dass folgende Bauvorhaben genehmigt wurden:
 - Anbau von Balkonen an den „Alter Schweinestall“, im Dorfe 14
 - Errichtung eines Gewächshauses auf dem Grundstück Roßgarten 7
- Der Fachdienst Bauaufsicht hat eine Broschüre „Gemeinsam, gut, gestalten“ herausgegeben. Diese wurde öffentlich zum Mitnehmen ausgelegt.
- Die Planungen für Windkrafträder oberhalb Michelbachs/Görzhäuser Hof werden von der Fa. Krug nicht weiterverfolgt. Dennoch bleibt die planerische Festsetzung als Vorranggebiet für Windkrafträder erhalten.
- In allen Stadtteilen sollen öffentliche WLAN-Punkte bereit gestellt werden, vornehmlich in Gemeinschaftshäusern. Da Dagobertshausen ein solches nicht besitzt, wird dieser hier voraussichtlich am Mehrgenerationenplatz eingerichtet.

Kenntnisnahme (Keine Abstimmung):

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Dagobertshausen	07.12.2017	9

Betrifft: **Verschiedenes**

Öffentliche Behandlung

Erläuterungen:

- Auf Grund der erfreulich zahlreichen Geburten im Stadtteil zeichnet sich eine Verknappung von Kindergartenplätzen in Einhausen ab. Das Problem soll in der nächsten Ortsbeiratssitzung angesprochen werden.
- Auf unberechtigte Ablagerungen von Grünabfall in der Nähe der K 78 wird hingewiesen. Der Ortsvorsteher wird sich des Problems annehmen.
- Die nächste Sitzung des Ortsbeirats wird voraussichtlich am 22. Februar 2018 stattfinden. Maßgeblich ist aber der spätere Aushang.

Kenntnisnahme (Keine Abstimmung):

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer